

## **Verhaltenstraining für Schulanfänger (1. und 2. Klasse)**

Gerade in der heutigen Zeit, in der die Klassen stetig heterogener werden, stellt der Schuleintritt für viele Kinder eine besondere Herausforderung in den Bereichen der emotionalen und sozialen Kompetenz dar.

In dieser kollegiumsinternen Fortbildung wird das „Verhaltenstraining für Schulanfänger“ von Petermann, Natzke, Gerken und Walter (2013) als ein mögliches Präventionsprogramm mit seinem theoretischen Hintergrund, dem typischen Ablauf und einigen Methoden vorgestellt. Es bietet der Lehrkraft die Förderung genannter Kompetenzen im Rahmen von maximal 27 Unterrichtseinheiten in der 1. und 2. Klasse. Dabei schließt es als universelles Präventionsprogramm alle Kinder einer Klasse ein.

Ziel dieser Fortbildung ist es, das Training kennenzulernen, um es in der eigenen Klasse anwenden zu können. Zusätzlich soll ein Austausch untereinander das Handlungsrepertoire im Bereich der Förderung emotionaler und sozialer Kompetenzen erweitern.

Adressaten: ein Kollegium des Grundschulbereiches (gern auch mit den Erzieher/-innen des Ganztages)

Dauer: 2,5 Stunden

Ansprechpartner: Dipl.- Psych. Marisa Kube